

Literatur zu ProMES

Pritchard, R. D., Weaver, S. J. & Ashwood, E. L. (2012). *Evidence-based productivity improvement: A practical guide to the Productivity Measurement and Enhancement System*. New York: Routledge, Taylor & Francis Group.

- Eine umfängliche Einführung in ProMES vom Erfinder selbst. Neben der Erklärung des Hintergrundes und vielen Erläuterungen zur Anwendung enthält das Buch auch eine gute Übersicht über die mittlerweile durchgeführten Studien und Ergebnisse von ProMES-Anwendungen weltweit.

Pritchard, R. D., Kleinbeck, U. E., & Schmidt, K. H. (1993). *Das Managementsystem PPM: Durch Mitarbeiterbeteiligung zu höherer Produktivität*. München: C.H. Beck.

- Dies ist die deutschsprachige Einführung zu ProMES, im deutschen unter dem Begriff „PPM“ genutzt. Es enthält eine ausführliche Erläuterung des theoretischen und methodischen Hintergrundes und viele Anregungen für die Nutzung des Systems in der Praxis.

Holling, H., Lammers, F., & Pritchard, R. D. (1999). (Hrsg.) *Effektivität durch partizipatives Produktivitätsmanagement*. Göttingen: Hogrefe.

- Dieser Band enthält einige konkrete Fallstudien zur Einführung von ProMES in verschiedenen Unternehmen und Branchen und behandelt auch Fragen der methodischen Verbesserung des Systems.

Kleinbeck, U., Schmidt, K.-H. & Werner, W. (2001). (Hrsg.) *Produktivitätsverbesserung durch zielorientierte Gruppenarbeit*. Göttingen: Hogrefe.

- Hier werden Erfahrungen aus der Einführung von ProMES mit Erkenntnissen zur optimalen Entwicklung und Leistungssteuerung von Arbeitsgruppen verbunden.

Fuhrmann, Hartwig (2006). Das Managementsystem PPM. In Bruno Klauk & Martina Stangel-Meseke (Hrsg.), *Mit Werten wirtschaften – mit Trends trumpfen*. Lengerich: Pabst.

- Hier findet sich eine kürzere Einführung in die ProMES-Methode, anhand eines Fallbeispiels werden typische Bestandteile des Systems und Erfahrungen bei der Einführung illustriert.